



Wir feiern Geburtstag

10 Jahre
winEFW[®]



Wir feiern

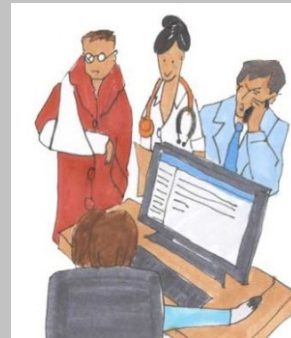
Liebe Leserin, Lieber Leser,

zehn Jahre winEFW – das macht uns stolz, besonders weil wir das Vertrauen der Kunden erstmal erobern mussten. Sätze wie „GERMO gibt es sowieso bald nicht mehr. In drei Jahren sind Sie weg – ausgewandert in die Südsee.“ haben wir entkräftet. Wir sind und bleiben da und entwickeln neue Produkte, die sogar die Südsee vergessen lassen.

Mit der Zeit haben mehr und mehr Kunden der Kompetenz von GERMO vertraut. Bald mussten neue Mitarbeiter eingestellt werden, um die Auftragsflut bearbeiten zu können.

Der direkte Kundenkontakt war schon immer Grundlage der kontinuierlichen Verbesserung unserer Produkte und so ist winEFW ständig erweitert worden: Immer wieder gab es neue Anforderungen, es mussten Anpassungen an neue Wordversionen oder Schnittstellen vorgenommen werden – so wie in diesem Jahr für die aktuellen Versionen von iskv_21c, Word 2007 und Windows Vista. winEFW galt schon damals als der „Mercedes unter den elektronischen Formularensystemen“. Ein Kunde gab zu Beginn unserer Zusammenarbeit zu bedenken „Zum Brötchen holen brauche ich keinen Mercedes.“ Doch Briefe und Formulare sind keine Nebensache, sondern entscheidend für das Kerngeschäft einer Krankenkasse.

10 Jahre
winEFW®



winEFW ist eine Software, die komfortabel zu bedienen ist und so effektiv wie verlässlich die Anforderungen im Tagesgeschäft umsetzt.

GERMO ist der einzige Anbieter, der die komplette Prozesskette für Formulare in Krankenkassen aus einer Hand abdeckt: von der Software über die Beratung bis hin zum Support.

Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit – und ... vergessen Sie die Südsee.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Theo Röder'.

Theo Röder, Geschäftsführer

winEFW steht für Windows basiertes elektronisches Formularwesen und ist eine speziell auf Anwender des Krankenkassen-Systems ISKV zugeschnittene Branchenlösung zum Erstellen und Verwalten von Vorlagen für Formulare und Briefe sowie zum Arbeiten mit diesen.

Einfachheit und komfortable Bedienung werden bei winEFW groß geschrieben. Anwender benötigen daher nur minimale Word-Kenntnisse. Bei Administratoren reichen solide Word-Kenntnisse aus, Programmierkenntnisse sind nicht notwendig, da verschiedene "Manager" das Verwalten und Erstellen von Vorlagen erleichtern und zum Einfügen von Daten aus verschiedenen Quellen dienen.

Per Mausclick kann der Anwender aus einer Auswahl von Musterbriefen die passende Vorlage wählen. winEFW fügt die erforderlichen Daten in den Brief ein und kann diese bei Bedarf weiterverarbeiten. Durch den Einsatz von Variablen entsteht trotz der automatisierten Vorlage ein individuell wirkender Brief.

winEFW bringt erhebliche Zeitersparnis nicht nur bei der Nutzung von Briefen und Formularen, sondern insbesondere auch bei der Erstellung, Administration und kontinuierlichen Pflege des elektronischen Formularwesens. Im Vergleich zu allen anderen im ISKV-Umfeld erhältlichen Lösungen senkt winEFW drastisch den Personalaufwand und damit die Kosten.

Eine Auswahl: „Manager“ in der Übersicht:

Variablenmanager - Die vom ISKV und alle weiteren, von winEFW bereitgestellten Daten und Variablen werden zur Verfügung gestellt und können in Formulare eingebaut werden.

Druckmanager - Pro Druckertyp wird die Papier-Schacht-Zuordnung einmalig definiert. Beim Drucken aus winEFW wird dadurch immer das richtige Papier verwendet.

Kopienmanager - Der winEFW-Administrator kann als Eigenschaft einer Vorlage einstellen, ob Kopien erzeugt und auf welches Papier diese automatisch mitgedruckt werden sollen.

Wiedervorlagemanager - Für Dokumente mit Wiedervorlagefunktion bekommt der Sachbearbeiter zu einem definierten Zeitpunkt neben einer Aktionsanweisung (z.B. "Rücklauf des Fragebogens prüfen") auch alle relevanten Angaben zum Empfänger in MS Outlook angezeigt.

Freigabe- und Testmanager - Der Tester erhält per E-Mail einen Link auf den Formularmanager im "TesterModus". Hier können neue Vorlagen getestet werden, bevor sie verwendet werden – auch ohne ISKV Zugriff. Für alle anderen Anwender sind die Vorlagen während der Testphase noch nicht sichtbar.

So war das früher ...

Ende der 90er Jahre wurde es üblich, dass jeder Arbeitsplatz mit PC und Office Anwendungen ausgestattet war. Die Zeit war reif für elektronisches Formularwesen.

Die bisher genutzten Papierformulare hatten den Nachteil, dass eine individuelle Anpassung nicht möglich war. Auch der Arbeitsablauf war sehr viel zeitaufwändiger als heute.

winEFW ist vor 10 Jahren in einem kleinen provisorischen Büroraum in einer Tiefparterre-Wohnung in Böblingen entstanden. Damals hatte GERMO nur zwei feste Mitarbeiter. In der Entwicklung von winEFW war das Verständnis der Kundenbedürfnisse das wichtigste und so entstand eine im Vergleich zu

anderen Systemen schnellere, komfortablere und stabilere Lösung.

Die Aufträge „fielen nur so aus dem Faxgerät“ und schon nach kurzer Zeit mussten „richtige“ Büroräume und mehr Mitarbeiter her.

Für die elektronischen Formulare müssen Daten aus ISKV in Word importiert werden – so weit, so gut.

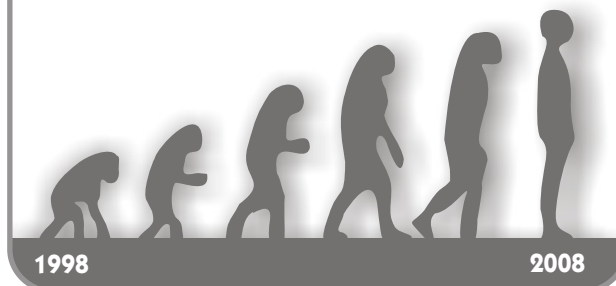
Zunächst mussten aber die Papierformulare elektronisch abgebildet werden, das heißt alle Formulare wurden abgetippt und für die elektronische Nutzung optimiert. In der ersten Version gab es dann 50 bis 60 Formularvorlagen. Heute sind es bereits über 450.



Formularmanager 1998



Formularmanager 2008



winEFW optimiert alle Prozesse, die mit der Erstellung, Pflege und Nutzung von Vorlagen verbunden sind und spart damit im Tagesgeschäft viel Zeit.

Die ersten Funktionen sind weitgehend erhalten, denn die technischen Grundprinzipien haben sich bewährt.

Die Ansprüche und Anforderungen an die Software sind heute natürlich größer als damals und die Möglichkeiten wurden ständig erweitert. Das wird auch daran deutlich, dass man früher mit einer Einweisung von zwei Stunden hinkam, heute sind mindestens zwei Tage für Administratoren notwendig.

... im Jahr 1998.

An vielen kleinen Beispielen wird die Weiterentwicklung von winEFW deutlich.

Wie auf den Bildschirmfotos rechts zu sehen, war der winEFW Benutzermanager vor 10 Jahren die Benutzeranmeldung und die kannte noch keine Vertretungsregelungen.

Hinzugekommen sind außerdem frei zu definierende Felder für Inhalte wie z.B. Zimmernummer oder eine Servicetelefonnummer und ein Feld für die E-Mailadresse.

Benutzeranmeldung 1998

GERMO winEFW Benutzeranmeldung

ISKV-Login: mmu

Benutzerdaten

Ansprechpartner/Zeichen: mmu

Name: Max Muster

Name für Unterschrift: i. A. Muster

Telefon-Durchwahl: 123

FAX-Durchwahl: 456

Abteilung: abteilung

OK Abbrechen

Was war noch im Jahr 1998?

... in der Zeit in der winEFW entstand, ...

- trat die Rechtschreibreform in Kraft
- wurde die Suchmaschine Google angemeldet
- stieg die Anzahl der Mobilfunk-Telefon-Benutzer in Deutschland sprunghaft an
- wurde die Einführung der Euro-Währung beschlossen

Benutzermanager 2008

GERMO winEFW Benutzermanager

Benutzername

ISKV-Login: mmu

OK

Übernehmen

Abbrechen

Vertretung für

ISKV-Login: < aus >

Anlegen Löschen Aus

Benutzerdaten

Ansprechpartner/Zeichen: mmu

Vorname Nachname: Max Muster

Name für Unterschrift: i.A. Muster

Telefon-Durchwahl: 123

Fax-Durchwahl: 456

E-Mail: mmuster@bkk.de

Abteilung: Ersatzansprüche

Zusatzdaten

Ansprechpartner: Ansprechpartner

Anrede für Callcenter:

Telefon für Callcenter:

Ständige Verbesserungen ...

Variablen einfügen 1998, Schritt 1

Anforderung der Verdienstbescheinigung

#TXAU, #TXAU, #TXAU

Name, Vorname, Geburtstag und Versicherungsnummer des Mitglieds

Anschrift des Mitglieds

Arbeitsunfähig ab	Entgeltfortzahlung bis
-------------------	------------------------

I

wir bitten für unser oben genanntes Mitglied um die Rücksendung der beiliegenden Verdienstbescheinigung.

Vielen Dank für die baldige Erledigung.

Variablen einfügen 2008, Schritt 1

Anforderung der Verdienstbescheinigung

Name, Vorname, Geburtstag und

Anschrift des Mitglieds

Arbeitsunfähig ab	
-------------------	--

wir bitten für unser oben genanntes Mitglied um die Rücksendung der beiliegenden Verdienstbescheinigung.

Vielen Dank für die baldige Erledigung.

GERMO winEFW - Formularfelder einfügen: TXAU

Sachgebiet: AU

Variablenname ▲	Beschreibung
DATAABSLEPRU	Datum Abschlußprüfung
DATANFR	Datum Arztanfrage
DATAUBIS	Ende AU
DATAUVON	Beginn der AU
DATBEGDJZ	Datum Beginn 3JahresZeitraum
DATBGHBBAB	Datum Beginn berufsgen. Heilbehandlung
DATBGHBEND	Datum Ende berufsgen. Heilbehandlung
DATENDENTG	Ende Lohnfortzahlung # korrekter Begriff: Entgeltfortz.
DATERINN	Erinnerung Arztanfrage
DATFEST	Datum der Feststellung
DATKURBIS	Ende Kur
DATKURVON	Beginn Kur
DATMELD	Datum der Meldung
DATRUHEBIS	Ende Arbeitsruhe
DATUNFTAG	Unfalltag

immer im Vordergrund

OK Sort. aufheben Suchen Alle Abbrechen

... und Arbeitserleichterungen

Um Variablen einzufügen waren ganz zu Beginn deutlich mehr Schritte notwendig als heute. Zunächst mussten aus der entsprechenden Variablengruppe Platzhalter für die Formularfelder gesetzt werden, dann wurde die konkrete Einzelvariable ausgewählt und bestätigt. Für spezifische Variablen genauso: Platzhalter setzen, Einzelvariable auswählen und bestätigen.

Doch eine Weiterentwicklung kam schon nach kurzer Zeit, so dass eine Variable deutlich schneller gesetzt werden kann. Die Formularfelder aus der entsprechenden Variablengruppe werden mit der konkreten Variablen in einem Schritt eingefügt.

Insgesamt wurde der Funktionsumfang des Variablenmanagers deutlich erweitert und die Handhabung immer mehr vereinfacht. Seit einiger Zeit können neben den ISKV Variablen, auch Variablen verarbeitet werden, die von unseren Integrationspartnern zur Verfügung gestellt werden (z.B. Daten von atacama). Den Eigenschaftsmanager gab es beispielsweise in den Anfängen noch gar nicht. Das einzige was damals möglich war, war die manuelle Eingabe von zwei bis drei Eigenschaften. Heute können wesentlich mehr Eigenschaften gesetzt werden, so zum Beispiel ob automatisch Kopien mitgedruckt werden oder ob eine Vorlage für die 4-Augen-Prüfung vorgesehen ist.

TXAU Kassendaten Flex Geschlecht Rückantwortblock Rückantwortzeile Bankverbindung Textbaustein Formularfeld

Variablenmanager 1998

ISKV-Daten Kassendat. Flex. Daten Geschl. RA-Block RA-Zeile Bankverb. Textbaust. Var. Textbaust. Zus. Var. Seriendruckfeld

Variablenmanager 2008

Eigenschaften eingeben 1998

Name	Wert	Typ
Sachgebiet	AU	Text
Adressat	Arbeitgeber	Text

Eigenschaftsmanager 2008

E-Mail Empfänger:

Speichertyp:

Wiedervorlage ...



Lösungen ...

Rund um winEFW sind in den letzten zehn Jahren weitere Produkte für Dokumenten-, Output- und Listenmanagement entstanden.

Bei allen Lösungen stehen heute wie damals die komfortable Bedienbarkeit sowie die effektive und verlässliche Umsetzung der Anforderungen im Tagesgeschäft im Vordergrund.

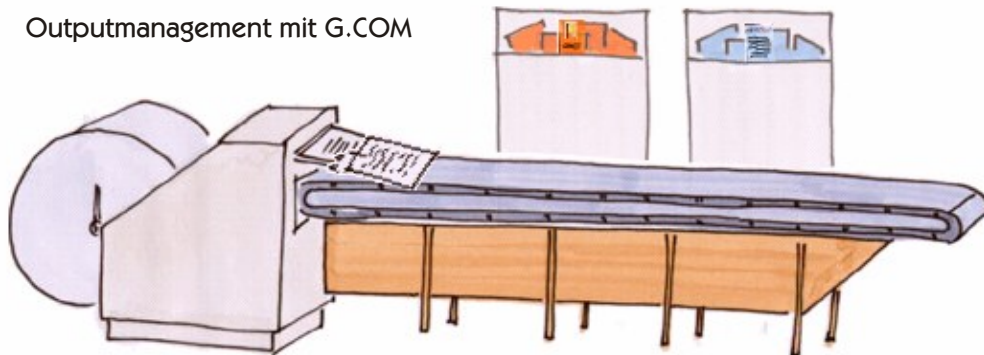
Für alle Softwareanwendungen werden Schulungen und Support angeboten. Weitere Produkte, die „das Leben rund um das Dokument“ erleichtern, sind bereits in der Entwicklung...

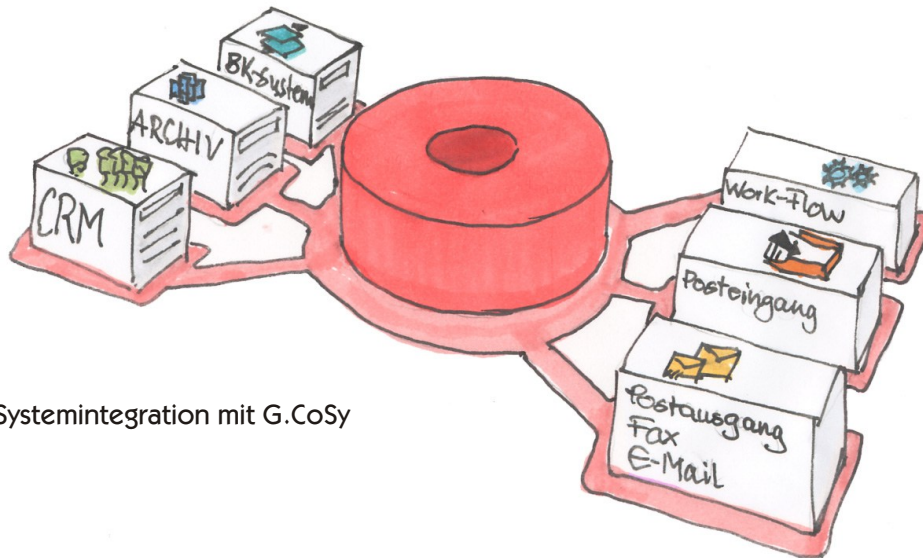
G.COM

G.COM, die Outputmanagement-Lösung, macht es möglich, nicht nur gleichartige Dokumente oder Mailing-Aktionen automatisiert und zentral entweder im eigenen Haus oder bei einem externen Druckdienstleister produzieren zu lassen, sondern auch die mittels Office-Programmen erzeugte Tagespost. Wahlweise können sogar Beilagen "on demand" mitgedruckt werden.

Damit fallen Druck, Kuvertierung und Versand der Briefe als Arbeitsschritte für den Sachbearbeiter weg, was eine konkrete Zeit- und Kostenersparnis bedeutet. Neben der Prozessoptimierung kann mit Zentraldruck außerdem eine Portooptimierung realisiert werden.

Outputmanagement mit G.COM





Systemintegration mit G.CoSy

G.CoSy

G.CoSy ist eine Dokumentenmanagement Middleware, die optimale Systemintegration bietet. Die Middleware ist das verbindende Element für den Informationsfluss zwischen BK-System, CRM, Archiv, Workflow und Posteingang.

Die Lösung G.CoSy sorgt beispielsweise dafür, dass Dokumente im CRM dokumentiert werden, ins elektronische Archiv gelangen oder dass Dokumente eine eindeutige Identifikationsnummer erhalten und so die Rückläufer im Posteingang automatisch erkannt und zugeordnet werden können.

Die Software-Architektur von G.CoSy orientiert sich nicht an den Spezifika bestimmter Applikationen, mit denen die Integration ermöglicht werden soll. Vielmehr ist sie ausschließlich auf die funktionalen Ziele, nämlich Konnektivität und Integration ausgerichtet. Damit ist es grundsätzlich unerheblich, welches z.B. Archiv- oder CRM-System zum Einsatz kommt.

G.CoSy ist nicht nur als Komplett-Lösung verfügbar, auch einzelne Module sind erhältlich. Weitere Funktionen können bei Bedarf nachlizenziert werden. So kann ein Dokumentenmanagementsystem in mehreren Teilschritten aufgebaut werden.

Wir sind zufrieden ...



Listenbearbeitung mit ELIAS²

ELIAS²

ELIAS² ist ein browserbasiertes Workflow-System für Listen und Serienbriefdaten. Die Software unterstützt bei der Arbeit mit allen Arten von Daten, die z.B. geprüft, ergänzt, freigegeben oder weiterverarbeitet werden müssen.

ELIAS² erledigt alle zeitaufwändigen Vorarbeiten vollautomatisch wie z.B. sortieren und zuordnen von Datensätzen. Die Zuordnung der Fälle zu den Sachbearbeitern wird nach den unterschiedlichsten Kriterien gesteuert. Die entsprechenden Konfigurationen können vom Kunden jederzeit leicht angepasst und gepflegt werden.

Da sowohl die komplette Client Bearbeitung wie auch die Konfiguration und Administration per Webbrowser erfolgen, ist das – auch standortübergreifende – Arbeiten praktisch ohne Installation möglich.

Darüber hinaus stehen mit ELIAS² zahlreiche praktische Funktionen für die Be- und Abarbeitung von Listen und Serienbriefdaten zur Verfügung.

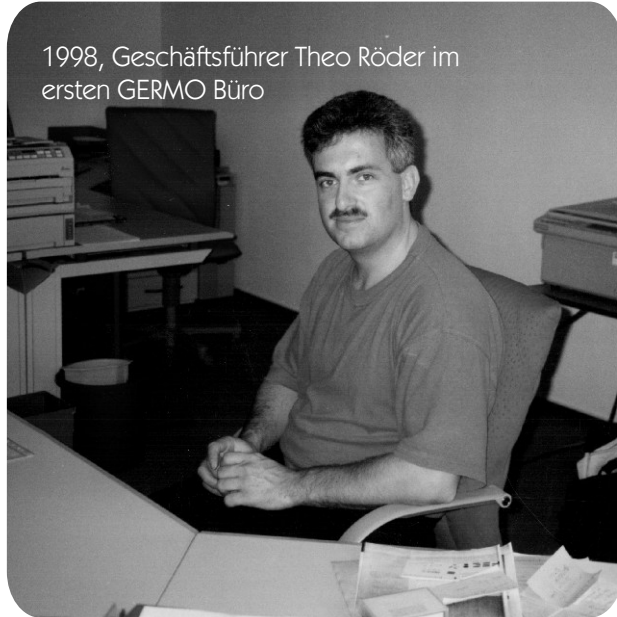
... wenn Sie zufrieden sind.

Vor zehn Jahren hatte die GERMO GmbH nur zwei feste Mitarbeiter. Heute sind wir ein Team von zwanzig Mitarbeitern.

Besonders verstärkt wurden die Entwicklungs- und die Supportabteilung um noch besser auf die Kundenbedürfnisse eingehen zu können.

Gemeinsam sind wir ständig dabei für alle unsere Produkte die Verbesserungen und Erweiterungen auszubauen. Ihre Wünsche und Anregungen sind uns dabei immer willkommen.

1998, Geschäftsführer Theo Röder im ersten GERMO Büro



Theo Röder heute

Danke!

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ausdrücklich bei allen unseren Kunden für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit bedanken!

Ohne Sie - unsere Kunden - wären GERMO und winEFW nicht da, wo wir heute sind!

Gewinner gesucht

Zum 10. Geburtstag von winEFW können Sie gewinnen! Wir wollen wissen, was für Sie das Beste an winEFW ist.

Unter allen Einsendungen verlosen wir die folgenden Preise:

1. Preis

Victorinox Voyager
Taschenmesser mit Wecker



2. Preis

Pulsmesser
Sigma Sport PC | 5



3. - 5. Preis

je ein SONY 8 GB Mini-USB-Stick



Das Beste an winEFW ist....

Name

Firma

Straße

Ort

E-Mail

Einsendeschluss ist am 30.09.2008.

Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen per Fax an 07031/9522-222.